



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 07. bis 08.01.2026

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Ausfahren aus einem Grundstück auf die **Köthener** Weintraubenstraße touchierte eine 31 Jahre alte Nutzerin eines PKW Kia am 07.01.2026 gegen 13 Uhr einen am rechten Fahrbahnrand abgeparkten PKW VW. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 2.500 Euro.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 08.01.2026 hatte ein 58-jähriger seinen LKW gegen 10 Uhr am rechten Fahrbahnrand der K 1233 zwischen Zerbst und **Trebnitz** abgestellt, um Straßenschäden auszubessern. Das Fahrzeug war ordnungsgemäß mit Warnleuchten gesichert. Ein sich ihm von hinten nähernder 93 Jahre alter Lenker eines PKW Honda bemerkte dies nicht rechtzeitig und fuhr auf. Hierdurch erlitten beide Männer leichte Verletzungen. Eine ambulante medizinische Versorgung in einem nahegelegenen Krankenhaus war von Nöten. Der Honda war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Ein sich im Gegenverkehr befindlicher und in Richtung Trebnitz fahrender PKW Renault wurde durch abgerissene Fahrzeugteile beschädigt. Der 67 Jahre alte Nutzer blieb unverletzt. Der Sachschaden bemisst sich insgesamt auf circa 15.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Eine 49 Jahre alte BMW-Fahrerin war am 07.01.2026 gegen 10 Uhr auf der L 149 aus Richtung Drosa kommend in Richtung **Kleinpaschleben** unterwegs. Auf Höhe des Ortseingangs Kleinpaschleben kam es zu einem Zusammenstoß mit dem PKW Ford eines 69-jährigen, der von einem Verbindungsweg aus Richtung Maxdorf kommend nach links auf die Landstraße einbiegen wollte. An seinem Wagen entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Der Schadensumfang am BMW liegt bei annähernd 8.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Gegen 20 Uhr des 07.01.2026 drückte eine 60 Jahre alte Mercedesfahrerin beim Ausfahren aus der Stellfläche eines Parkplatzes an einem Gerichtsgebäude in der Friedhofstraße in **Köthen** mit der Anhängerkupplung ihres Wagens die verglaste Hauswand ein. Die Schadenssumme an der Zugvorrichtung wurde als geringwertig eingestuft. Der Sachschaden an

der Glasfront beläuft sich auf mehrere hundert Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In Sandersdorf-**Brehna** befuhr ein 40-jähriger mit seinem LKW samt Anhänger am 07.01.2026 gegen 14.30 Uhr die Münchener Straße aus Richtung B 100 kommend in Richtung Quetzdölsdorf. Dabei kam es zur seitlichen Kollision mit dem Sattelzug eines 41 Jahre alten Mannes, der sich vom Seitenstreifen aus auf die Fahrbahn einfädeln wollte. Der Sachschaden an seinem Fahrzeug wurde auf circa 3.000 geschätzt. Die Schadenshöhe am LKW wurde mit ungefähr 1.000 Euro angegeben.

Verkehrskontrolle mit Folgen

In der Bitterfelder Straße in **Sandersdorf**-Brehna fiel einer Polizeistreife am 07.01.2026 gegen 20.30 Uhr ein Audi auf. Als die Beamten den PKW stoppen wollten, flüchtete der Fahrer. In der Nähe eines dortigen Friedhofs hielt der Audi jedoch wenig später und der Lenker suchte nun zu Fuß das Weite. Nach wenigen Metern konnte der 54-jährige gestellt werden. Bei der anschließenden Überprüfung seiner Person und des Fahrzeugs stellte sich heraus, dass er unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand und derzeit nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Außerdem war der Audi nicht für die Teilnahme am Straßenverkehr zugelassen und die Kennzeichen nicht für das Fahrzeug ausgegeben.

Unfallflucht

Ein 51-jähriger beabsichtigte am 08.01.2026 gegen 8.30 Uhr in der Feuerherdstraße in **Osternienburg** mit einem Feuerwehrfahrzeug einzuparken. Hierbei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem PKW BMW, der sich im Nachfolgeverkehr befand und das Rettungsfahrzeug überholen wollte. Der rechte Außenspiegel des BMW wurde durch den Aufprall abgerissen und fiel auf die Straße, woraufhin die Fahrerin ausstieg, den Spiegel mitnahm und unerlaubt die Unfallstelle verließ. Am Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.500 Euro. Die Lenkerin des BMW meldete sich telefonisch gegen 13 Uhr in der hiesigen Dienststelle und gab an das Fahrzeug geführt zu haben. Sie muss sich nun wegen Unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten.

Kriminalitätslage

Diebstahl

Wie am 08.01.2026 angezeigt wurde, öffneten Unbekannte im Zeitraum vom 02. zum 03.01.2026 gewaltsam einen Taubenschlag in der Bismarckstraße in **Bitterfeld**-Wolfen und stahlen mehr als 10 Zuchttiere. Der Stehlschaden summiert sich auf etwa 1.700 Euro.

Dieseldiebstahl

Einbrecher waren im Triftweg in **Löberitz** unterwegs und suchten ein dortiges Entsorgungsunternehmen heim. Die Unbekannten hatten in der Nacht vom 07. zum 08.01.2026 unberechtigt das Betriebsgelände betreten und insgesamt circa 400 Liter Dieselmotorkraftstoff aus gleich mehreren Arbeitsmaschinen entwendet. Die Schadenshöhe wurde mit ungefähr 650 Euro beziffert.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de